

Pädagogik und Animation



Die Zelte vom Peacecamp am Openair in Mellingen wurden rege besucht

Peacecamp



Gelungener Start in Mellingen

Der erste Einsatz von Peacecamp anfangs Juni auf der «Jugendplattform» am Gleis 14-Fest in Mellingen war mit rund 300 jugendlichen Besucher und Besucherinnen von Schul- und Konfirmandenklassen sowie etwa 600 weiteren Besuchern ein voller Erfolg. Viele Personen haben in irgendeiner Form daran mitgewirkt. Die war Zusammenarbeit mit dem OK Jugendplattform vorbildlich. Die Jugendverbände und die (kirchliche) Jugendarbeit der Region engagierten sich in einem hohen Masse und halfen mit, das ambitionierte Projekt zu realisieren.

Foto: Stephan Rossi



Die positiven Rückmeldungen der Besucher und Besucherinnen vom Peacecamp zu den Inhalten der Trainingspoints in den Zelten, dem Chillout-Zelt und die künstlerische Umsetzung sind ein guter Ansporn für die zweite Durchführung am Open Air Freetal in Gipf-Oberfrick vom 4. bis 7. August. Bitte im Inserat die Hinweise auf das Peacekeeping und das improvisierte Theater in den Veranstaltungshinweisen beachten.

Gruppen von mindestens zehn Personen zahlen in Frick auf Voranmeldung nur die Hälfte vom regulären Eintrittspreis. Im weiteren können sich auch interessierte Helfer/innen gerne melden: sommer@peacecamp-ag.ch. Weitere Infos unter www.peacecamp-ag.ch oder www.openair-freetal.ch.

Thomas Sommer, Co-Projektleitung

a+o

Jugendarbeit für Gehörlose

Jugendarbeit für Menschen, die nicht hören

Die ökumenische Jugendarbeit auf der Maur, Zürich, arbeitet in den Kantonen Aargau und Zürich mit jungen Gehörlosen und mit dem Ziel, eine Gemeinschaft von jungen Leuten aufzubauen, welche eine gemeinsame Lebenssituation und Erfahrung verbindet. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollen sich in dieser Gemeinschaft wohlfühlen. Die Gemein-

schaft, getragen durch die Landeskirchen Zürich und Aargau, will junge Gehörlose unterstützen, zur Auseinandersetzung mit Lebens- und Sinnfragen anregen und positive Erfahrungen mit dem was wir Kirche nennen, ermöglichen.

Dazu dienen: Freizeitangebote (Bildung, Kultur, Miteinander teilen und andere verstehen), Beratungen sowie Gottesdienstliche Feiern (Jugendkirche Quell10 und Credotreff).

Weitere Info unter: www.okja.ch, Kontaktadresse: ökum. Gehörlosen-Jugendarbeit, Gian Reto Janki, Jugendarbeiter (gehörlos), Auf der Mauer 13, 8001 Zürich, Fax: 044 252 51 55, info@okja.ch.

Beat Urech

a+o

**Peacecamp am
Open Air Freetal**

Open Air Freetal in Gipf-Oberfrick vom 4. bis 7. August 2005

<p>Freitag: Trainingspoints: 18 bis 22 Uhr Chillout-Zelt: 18 bis 24 Uhr</p>	<p>Samstag: Trainingspoints: 12 bis 22 Uhr Chillout-Zelt: 12 bis 24 Uhr</p>
--	--

Peacekeeping: Freitag, 5. August, während 3 Stunden
szenisches Spiel + verstecktes Theater: Samstag, 6. August, während 4 Stunden

Projektpartner: Reformierte und Römisch-Katholische Landeskirchen Aargau
Projektpartner: Jugendplattform am «Gleis 14 Fest» • Open Air Freetal • Arbeitsstelle für Jugendberufshilfe AG • Forum für
Freizeitgestaltung, St. Gallen • NCF Aargau • www.vorfall-stadt-einfach.ch • Freizeitsport Brox • Jugendlicher, Referat
Projektsponsoren: Kantone der Jugendberufshilfe der Ly. Alt. Kinder KJL / Das Schwab • Fachstelle Jugendberufshilfe
sorge AG • Lutherisch-Katholische Kirche Aargau • Freizeitsport • Freizeitsport • Förderung der Gemeindeförderung im ZEK Bern

www.openair-freetal.ch www.peacecamp-ag.ch